



---

Dresden, den 7. September 2022

## Thielemann sagt Teilnahme am Konzert zum Heinrich-Schütz-Semester ab

„Mit Bedauern haben wir die Absage unseres Honorarprofessors Christian Thielemann für das Festkonzert aus Anlass des 350. Todestages von Heinrich Schütz am 6. November zur Kenntnis nehmen müssen“, so Rektor Axel Köhler. Das Wintersemester 2022/23 – von Oktober 2022 bis Februar 2023 – steht an der Hochschule für Musik Dresden im Zeichen des Komponisten Heinrich Schütz. Zum Todestag von Heinrich Schütz wollte Thielemann das Hochschulsinfonieorchester im Konzertsaal der Hochschule dirigieren. Nun werde er den erkrankten Daniel Barenboim bei der Produktion „Der Ring des Nibelungen“ an der Staatsoper Berlin vertreten.

„Wir wünschen Maestro Thielemann viel Erfolg und bestes Gelingen für diese Produktion und hoffen auf eine andere Gelegenheit, ihn in unserem Konzertsaal als Dirigent des Hochschulsinfonieorchesters erleben zu können. Wir freuen uns, dass das Festkonzert am 6. November 2022 unter der Gesamtleitung von Ekkehard Klemm, Professor für Orchesterdirigieren und Leiter des Hochschulsinfonieorchesters stattfinden wird“, so Köhler.

Für das Heinrich-Schütz-Semester konnte der ehemalige Bundesminister Dr. Thomas de Maizière als Schirmherr gewonnen werden. In einer Vielzahl von Veranstaltungen unterschiedlicher Formate werden Lehrende, Studierende und Alumni Schütz und sein Werk aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten. Im Rahmen dessen finden insgesamt drei Festkonzerte statt. Den Anfang macht das Eröffnungskonzert am 14. Oktober 2022 mit dem Dresdner Kammerchor unter der Leitung von Prof. Hans-Christoph Rademann.

### Festkonzerte im Rahmen des Heinrich-Schütz-Semesters

14.10.22 Freitag 19:30  
Eröffnungskonzert mit dem Dresdner Kammerchor

06.11.22 Sonntag 15:00  
Konzert zu Schütz' Todestag mit dem Hochschulsinfonieorchester

04.02.23 Samstag 19:30  
Abschlusskonzert mit AuditivVokal Dresden